

# IMMOPULSE



**Schlüssel  
zum Glück**

*Die Immobilienexpertin*

**Das klassische  
Wohnzimmer**

*Ein Auslaufmodell!*

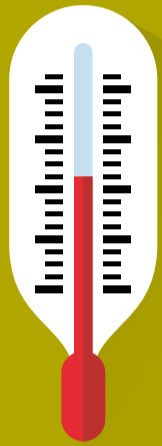
**120 Immobilien  
für Sie**

*Ein Auszug aus unserem  
aktuellen Immobilienportfolio*



# Herein in die gute Stube!

Weil gesellschaftliche Trends und die Digitalisierung Einzug halten, dient das Wohnzimmer heutzutage oft auch als Home-Office. Insgesamt verbringen wir viel Zeit im Wohnzimmer. Wir haben genauer hingeschaut und Folgendes festgestellt:



## 21 °C

ist die Raumtemperatur, die als optimal für das Wohnzimmer betrachtet wird.

## 121 Min.

täglich verbringen wir in der Deutschschweiz mit Fernsehen. Mit dem Alter steigt der Fernsehkonsum.



## 4h/Tag

verbringen wir im Schnitt auf unserem Sofa.



## 290m<sup>2</sup>

hat das grösste Wohnzimmer von New York in einem Penthouse in Manhattan – das entspricht  $\frac{2}{3}$  der Fläche eines Basketballfeldes.



## Nr. 1

bei den Zimmerpflanzen ist in der Schweiz die Orchidee.



## Vorhänge

Die ersten Vorhänge wurden von den Römern eingesetzt. Sie hatten den Staub, der ihnen ins Zimmer blies, satt und hängten feuchte Lappen über ihre Fenster.



## Liebe Leserin, lieber Leser

Als Privatperson kauft oder verkauft man nicht jeden Tag eine Immobilie. Umso wichtiger ist es, die Sache mit einem Immobilienexperten anzugehen. Unsere 60 Immobilienexperten wickeln Ihre Transaktion professionell, zeitnah und ohne jegliches Risiko für Sie ab. Nutzen Sie die Stärken von Swiss Life Immopulse und profitieren Sie gleich mehrfach.

Auch unsere Kundin Madeleine Böni hat mehrfach profitiert (Seite 4): Swiss Life Immopulse sorgte dafür, dass die Ostschweizer Unternehmerin sowohl beim Kauf wie auch beim Verkauf ihrer Liegenschaften beste Ergebnisse erzielte. Ihr «Haus am Steg» zeigt darüber hinaus, wie sich die Ansprüche ans Wohnzimmer verändert haben: Der einst standardisierte Vorzeigeraum mit Wohnwand, Clubtisch und Sofa ist einem neuen Einrichtungstil gewichen, der unseren heutigen Ansprüchen nach Mobilität und Individualität Rechnung trägt (Seite 6).

Trotzdem bleibt jeder Kauf und Verkauf einer Immobilie einzigartig – mit einem gemeinsamen Nenner, wie die Beispiele aus dem Arbeitsalltag unserer Expertinnen und Experten illustrieren (Seite 8): Die langjährige Erfahrung, das umfassende Know-how und die massgeschneiderte Vermarktung führen zum Erfolg und sorgen zusammen mit der Position von Swiss Life am Schweizer Immobilienmarkt für einen absoluten Mehrwert bei unseren Kundinnen und Kunden (Seite 10).

**Philipp Urech**

Geschäftsführer Swiss Life Immopulse



**SwissLife**

### Impressum

**Herausgeber** Swiss Life **Verantwortlich** Philipp Urech, Geschäftsführer Swiss Life Immopulse **Redaktion** Angela Grandjean, Simon Leu, **Layout** Swiss Life Graphics & Visuals **Redaktionelle Unterstützung** Mediaform | Christoph Grenacher **Redaktionsadresse/Bestellungen** Swiss Life, Magazin IMMOPULSE, General-Guisan-Quai 40, Postfach, 8022 Zürich, immopulse@swisslife.ch **Lektorat und Übersetzung** Swiss Life Language Services **Druck und Versand** Engelberger Druck AG, Stans **Auflage** 55 200 deutsch, 10 100 französisch, 4700 italienisch **Erscheinungsweise** zweimal jährlich **Rechtlicher Hinweis** In dieser Publikation vermittelte Informationen über Dienstleistungen und Produkte stellen kein Angebot im rechtlichen Sinne dar. Über Wettbewerbe und Verlosungen wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. **Bildnachweis** Titelbild und Seiten 4/5: Simon Opladen; Gegenstände Seite 17: gemäss Vermerk; alle anderen Bilder: Swiss Life oder Adobe Stock.

## Sprachassistent im Wohnzimmer

# Traum oder Terror?

Wenn Amazon Alexa Max von Google schöne Augen macht: Kommt es dann zum Honeymoon der Sprachassistenten? Oder bloss zu einem Terror ohne Ende im Wohnzimmer?



Sprachassistenten sind eine nützliche Hilfe, bergen aber auch Gefahren.

Max von Google ist ein intelligenter Lautsprecher mit Display und Kamera und weiss darum, wer vor ihm steht – besser: mit wem er jetzt gerade reden kann. Das habe, verspricht Google, den Mehrwert, dass alle biometrischen Daten ausschliesslich auf dem Gerät verarbeitet würden und zu keinem Zeitpunkt ins Netz gehen. Das bringt mehrere Vorteile: So funktioniert die Spracherkennung deutlich schneller, und aus der Datenschutzperspektive betrachtet, fällt ein Privatsphärenrisiko weg.

Alexa und Max sind sich recht ähnlich. Amazons Alexa reagiert jedoch bereits bei geflüsterten Aufträgen und hat generell ein breiteres Repertoire. Die weibliche Komponente? Amazons Chefentwickler in der Abteilung für künstliche Intelligenz, Rohit Prasad, verkündete unlängst zur Zukunft von Alexa: «Der einzige Weg, einen intelligenten Assistenten intelligenter zu machen, ist, ihm Augen zu geben und ihm zu erlauben, die Welt zu erkunden.» Ein Ziel sei es daher, dem Tischlautsprecher Alexa eine andere physische Form zu geben.

Offen ist, wie Apple auf die ganze Entwicklung reagiert. Seit das Unternehmen aus Cupertino

2011 Siri vorgestellt hat, sind zahlreiche weitere Sprachassistenten hinzugekommen, aber in unserem Alltag spielen sie nach wie vor eine bescheidene Rolle.

Dass die Sprachassistenten einst ganz das Kommando übernehmen und sich von den Menschen emanzipieren, ist auch nicht mehr bloss Utopie – weil die angeblich nützlichen Helfer mit für Menschen unhörbaren Kommandos leicht manipuliert werden können. Erst kürzlich berichtete die «New York Times», dass es Forschern in den USA und China gelungen ist, in Labortests die Sprachassistenten auf Smartphones und intelligenten Lautsprechern verdeckt zu aktivieren, und dass damit Telefonnummern gewählt oder Websites geöffnet werden konnten. In den falschen Händen könnte die Technologie also dazu genutzt werden, in vernetzten Smart Homes heimlich «Türen zu öffnen, Geld zu überweisen oder Dinge online zu kaufen», befürchten die Forscher.

Dass zwei Sprachassistenten sinnvoll miteinander kommunizieren können, ob zum Flirten oder um eine Verschwörung gegen die Menschheit anzuzetteln, wird wohl noch eine Weile nur zur Science-Fiction gehören.





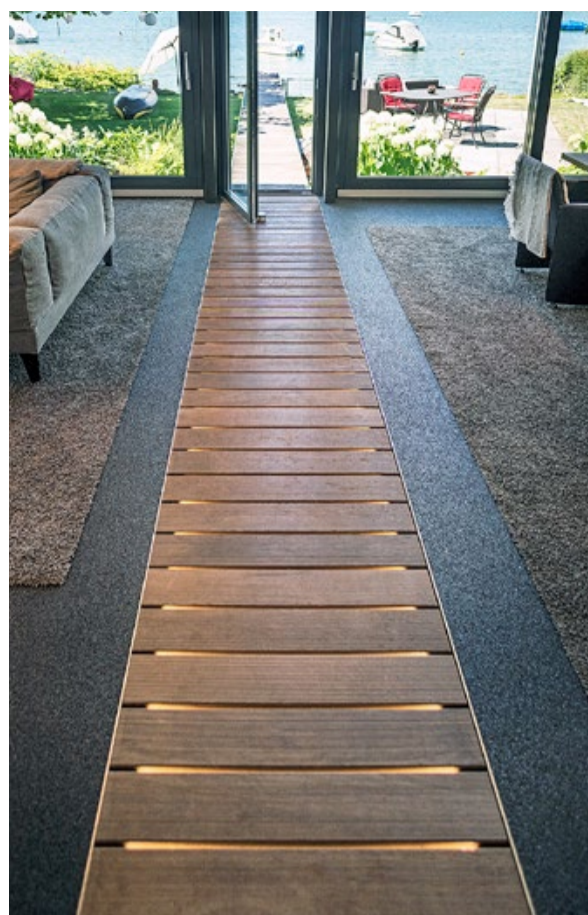
*Ein lauschiges Plätzchen mit Seeanstoss, das zum Verweilen einlädt.*

# Schlüssel zum Glück: *Die Immobilienexpertin*

---

Die Frau hat ein gutes Leben – und freut sich auf all das, was noch kommt: Madeleine Böni setzt als Mutter, Geschäftsfrau und Geniesserin viel auf eine stimmige Umgebung. Und nutzt ihr Netzwerk auch dann, wenn es darum geht, den Traum vom perfekten Wohnen umzusetzen. Ob sie nun eine Luxusimmobilie veräussert oder erwirbt – Esther Brunschwiler war als Immobilienexpertin von Swiss Life Immopulse stets mit dabei.





Das kleine Paradies direkt vor der eigenen Haustüre – da kommt Freude auf!

**D**ieser Steg! Vom Ufer des Untersees führt die hölzerne Gangway gut 15 Meter über den sattgrünen Rasenplatz direkt ins taghelle Wohnzimmer. Dort zieht sie sich weitere knapp 25 Meter lang stracks hin bis ans Ende der einstigen Schiffsscheune, die Madeleine Böni mit ihrem Mann 2002 in Steckborn am Bodensee erworben hat.

Dass sie das Haus am Steg, für das sich eine ganze Menge Käufer interessierten, damals erwerben konnte, verdankt Madeleine Böni unter anderem ihrem fein austarierten Netzwerk. Als Tochter eines bekannten Kaufmanns in Frauenfeld von Kindsbeinen an mit Handel, Geschäften und Immobilien vertraut, profitiert sie von ihren geschäftlichen Beziehungen. Der Berater des Verkäufers der Liegenschaft am Bodensee rät zum Zuschlag an die verheiratete Mutter zweier heute erwachsener Töchter – weil ihr Mann sein Treuhänder ist. Es sind diese Erfahrungen aus dem Geschäftsleben, die den Ausschlag geben; jahrelang vertraute Verbindungen, genaue Beobachtung der lokalen Geschäftswelt und die stete Suche nach neuen Möglichkeiten.

Während Madeleine Böni in der Frauenfelder Allmend zusammen mit ihrer Tochter ein Hotel führt – eine kräftezehrende Arbeit –, wird die Oase, das Haus am Steg in Steckborn, 20 Autominuten von der Thurgauer Kapitale entfernt, zum Refugium, zum Rückzugsort, zur Tankstelle: «Die Energiequelle meines Berufslebens!»

Im Laufe der Zeit – das Hotel in Frauenfeld ist inzwischen verkauft – merkt sie, wie ihr, der Frauenfelderin, die gewohnte Umgebung fehlt – und sie entscheidet: back to the roots.

Zuerst realisiert sie als Investorin im Frauenfelder Zentrum eine Überbauung, zieht dort in eine Dachwohnung. Doch wenig später, die beiden Töchter sind mittlerweile berufstätig und deren Hund und deren Kinder verbringen immer mehr Zeit bei der quirligen Grossmutter, entscheidet Böni: «Ich will zurück ins Quartier, wo ich gross geworden bin.»

Esther Brunswiler, Immobilienberaterin von Swiss Life Impopulse, ist zu jener Zeit gerade damit beschäftigt, ein wunderbares, 2003 erstelltes Einfamilienhaus zu verkaufen. Böni will das Objekt unbedingt, doch in den ersten beiden Runden hat sie das Nachsehen. Als der erste Interessent krankheitsbedingt vom Kauf zurücktritt und der zweite Kandidat das Geld nicht zusammenbringt, schlägt für Böni die Stunde des Glücks.

Nicht nur, weil eine der Töchter mit ihren Kindern einen Steinwurf entfernt davon wohnt, nicht nur, weil ihre rüstige Mutter zwei Strassen oberhalb in einem Haus desselben Architekten lebt und einer ihrer Brüder im selben Quartier zuhause ist: Das moderne Fünfeinhalb-Zimmer-Haus mit grossem Grundstück am Waldrand erfüllt alle Wünsche – und doch muss Böni noch etwas zittern, bevor sie den finalen Zuschlag erhält: Der Verkäufer hat nämlich noch einen Interessenten an der Angel, der mehr für die Immobilie bietet.

Doch der erfahrenen Immobilienberaterin Brunswiler gelingt es mit Gespür und Geschick, ihrem ausgeprägten Sinn fürs Machbare und ihren weitverzweigten Kontakten und, wie Böni sagt, «mit ganz, ganz hoher Sozialkompetenz», den Verkäufer davon zu überzeugen, im dritten Anlauf nicht wieder alles zu riskieren, sondern in den Deal einzuwilligen. Böni: «Frau Brunswiler machte dies mit viel Feingespür und hat mich stets auf kleinem Feuer gehalten – was schwierig ist, es kocht nämlich sehr schnell in mir.»

Dieses geschickte Vorgehen bleibt bei Böni in Erinnerung. 2017 baut sie das riesige Haus am Steg um, im ersten Stock entsteht ein tolles Loft, das vermietet wird. Ansonsten wird das Haus am Untersee von der Familie noch ab und an als Wochenend- oder Ferienresidenz

genutzt. Allerdings: Sie merkt irgendwann, dass dies alles etwas zu viel wird, und entscheidet, das Anwesen am Untersee für einen guten einstelligen Millionenbetrag zu verkaufen.

Sie könnte das, als gewiefte Geschäftsfrau, alleine machen, sagt sie, «ich habe schliesslich auch früher schon Häuser verkauft. Aber das Haus am Steg ist ein so teures und spezielles Objekt, da braucht es eine professionelle Vermarktung.» Und da weiss sie, wen kontaktieren.

Brunswiler, obwohl nicht gleich ums Eck aktiv, sondern in der Generalagentur Appenzellerland domiziliert, wird wiederum mit dem Verkaufsmandat betraut und leistet diesen Frühling ganze Arbeit: Eine saubere Dokumentation wird einer massgeschneiderten Vermarktungsstrategie hinterlegt, und kaum ist das Objekt auf dem Netz, geht es los: Vier Tage danach die ersten vier Interessenten, tags darauf nochmals drei Besichtigungen.

Der Ostschweizer Unternehmer Kurt Früh, lange in der IT-Branche engagiert und heute als Krimiautor unterwegs ([www.kurt-frueh.ch/](http://www.kurt-frueh.ch/)), fackelt nicht lange, als er mit seiner Frau Sonja, einer Yogalehrerin, in diesem wunderbaren Gesamtkunstwerk steht: Er kauft das Haus am Steg mitsamt Mobiliar und Schiff – auch weil ihn Immobilienexpertin Esther Brunswiler auf der ganzen Linie überzeugt: «Ihre Erfahrung und Kompetenz sowie ihre offene Art sorgten dafür, dass die ganze Transaktion problemlos über die Bühne ging – sicher auch, weil die Chemie zwischen allen Involvierten passte.»

Und das Fazit von Böni?

«Das Gesamtpaket stimmt. Ich habe gelebt, was man im Leben leben kann. Jetzt kann ich die Enkel geniessen.»

Dieser Steg in Steckborn! Er war und ist – für Madeleine Böni wie für Sonja und Kurt Früh – auch eine Brücke in einen neuen Lebensabschnitt.





*Die Zeiten ändern sich – und mit ihnen auch das Wohnzimmer.*

# Das klassische Wohnzimmer: *Ein Auslaufmodell!*

---

Unsere Art zu leben hat sich fundamental verändert – weg von normierten Lebensläufen, einem Job für immer und einer trennscharfen Grenze zwischen Arbeit und Freizeit.

Das wirkt sich auch auf das klassische Wohnzimmer aus:

Die einst standardisierte Einrichtung mit Sofa, Cluhtisch und Wohnwand weicht langsam, aber sicher einem radikal neuen Möbeldesign, das unserem modernen Nomadentum gerecht wird.



Es kam vor mittlerweile gut 200 Jahren Bewegung in die Schweiz: Schon während der Transformation zum Bundesstaat zwischen 1815 und 1848 fasste die chemische Industrie hierzulande Fuss, und auch die Produktion von Spinnmaschinen sorgte dafür, dass nach 1830 die Schweiz bereits die höchste Exportquote pro Kopf an industriellen Gütern aufwies. Mit der Gründung der Schweizerischen Kreditanstalt 1856 ging die Post dann endgültig ab, und das 1877 schweizweit eingeführte Fabrikgesetz sorgte dafür, dass die normale Wochenarbeitszeit nur noch 65 Stunden betrug. Die Menschen kamen zu allmählichem, wenn auch tiefem Wohlstand und schufen sich, durch die klare Trennung von Wohn- und Arbeitsplatz, zu Hause ihren Ort zur Selbstdarstellung. Der meist grösste Raum einer Wohnung – als Treffpunkt der Familie damals typisch mit einem Sekretär, einer Kommode, einem Bett aus Holzfurnier sowie einer Pflanze eingerichtet – spielte dabei eine besondere Rolle: Das Wohnzimmer war der Raum, in dem man Besuch empfing und sich somit dort am besten darstellen konnte.

Etwas später war ein grosszügiger Kamin untrügliches Zeichen, dass man sich im Wohnzimmer befand, das meist nur zu besonderen Anlässen benutzt wurde. Doch mit zunehmendem Wohlstand etablierte sich auch das wachsende Mobiliar: Zur typischen Ausstattung zählen im klassischen Wohnzimmer die Polstergarnitur mit niedrigem Tisch, Schrankmöbel bis hin zur klassischen Schrankwand, Regale und Sideboards für den TV (falls er nicht schon direkt an der Wand hängt) und weitere Unterhaltungselektronik oder als Aufbewahrungsort für alkoholische Getränke.

Das moderne Wohnzimmer hat sich also in vielerlei Hinsicht gewandelt – allein schon in der Bauweise: Es muss als Essplatz genauso dienen wie als Lümmelecke oder Empfangsraum – der Multifunktion entgegen kommt der Trend, in modernen Neubauten möglichst wenig Wände zu planen. Küche, Esszimmer und Wohnraum werden zu einem einzigen Ganzen, wo Wände fehlen, werden die Bereiche mit anderen Mitteln definiert. Und: Das Wohnzimmer ist auch nicht mehr der Entertainmentraum, in dem der Fernseher den zentralen Blickpunkt darstellt. Trotz immer neuen protzig grossen TV-Modellen: Diese Geräte werden verschwinden, Tablet und Smartphone übernehmen die Unterhaltungsfunktionen, in modernen Wohnzimmern lässt man die Bildschirme zwischen oder in Regalmodulen verschwinden.

Der Besuch wird nicht mehr auf das Sofa gebeten, sondern an den grossen Esstisch, der flexibel in Höhe und Grösse verstellt werden kann, oder die Gäste lassen sich auf Sitzmöbeln nieder, die individuell platziert werden können – auf Möbeln also, die unseren unterschiedlichen Lebensstilen eine Bühne geben. Multifunktionale Stücke, die den Moment für jeden Einzelnen so einzigartig passend machen wie auch die Möglichkeit bieten, jeder Patchworksituation gerecht zu werden. Die Schweizer Manufaktur de Sede etwa zeigte dieses Jahr an den beiden wichtigsten Möbelmessen in Köln und Mailand den Lederhocker DS-5050, der stark dem französischen Baiser-Gebäck Macaron ähnelt und mühelos



Die höhenverstellbaren Lederbocker von de Sede sind auch als Tisch erhältlich.



Das moderne Wohnzimmer wird immer multifunktionaler.



Designer-Sessel von Branca-Lisboa.

höhenverstellbar ist – also sowohl als Style-Objekt im Wohnzimmer oder auf höchster Ebene als zusätzlicher Hocker am Esstisch dienen kann. Nicht genug: Das Teil ist auch als Tisch erhältlich – anstelle der weichen Sitzfläche wird dann eine edle Tischplatte eingearbeitet.

Das Wohnzimmer, so wie wir es kannten, ist somit heute auch bereits von gestern: Die Verschmelzung von Küche und Wohnzimmer zu einem zentralen Dreh- und Angelpunkt im eigenen Zuhause ist Wirklichkeit. Die Vermischung zwischen dem Werkplatz Küche und dem Erholungsraum Wohnzimmer ist architektonisch längst vollzogen, gepaart mit einer Referenz auf das neue Bild der Geschlechter: Die alten Rollen zwischen Mann und Frau lösen sich endgültig auf, es entsteht ein neuer Reichtum an Zeit und Aufmerksamkeit. Darum, so prognostizieren Wohnexperten, werde sich unser Leben auch wieder entschleunigen; Automatisierung, Vernetzung und der Einsatz von Robotern im Haushalt würden eine weit geringere Rolle spielen als erwartet – und damit einher geht ein neues Design künftiger, in die Wohnräume integrierter Küchen: weg von den digitalisierten, glänzenden, hygienischen metallenen Formen hin zu weicheren, natürlicheren, haptischeren Formen und Oberflächen.

«Eine leichte, unaufdringliche Opulenz» konstatiert auch Wohnberaterin Yvonne Henkel vom Zürcher Einrichtungshaus «Wohnbedarf» bei den Wünschen der Schweizerinnen und Schweizer, wenn es um die Einrichtung des Wohnzimmers geht. «Einheimische Kunden», sagte sie unlängst in einem Zeitschriften-Interview, «kaufen gerne wertig ein, was nicht unbedingt teuer sein muss. Grundsätzlich orientieren sie sich bei den Klassikern an Originalen und nicht an Kopien. Der Schweizer ist kein Schnellkäufer, sondern setzt sich mit der Materie gründlich auseinander.»

Und gibt es Unterschiede im Geschmack von Frau und Mann? Henkel: «Einrichten ist schon länger keine Frauendomäne mehr. Heute ist bei einem Paar auch der Mann in den Kauf involviert. Grundsätzlich tendieren Frauen etwas mehr zur Opulenz, Männer hingegen mögen es klassischer sowie funktionaler und bevorzugen eine reduzierte Formensprache. Frauen wie Männer wissen aber grundsätzlich, was sie wollen, und beide sind designorientiert.»

## Trends 2020

### Elegante Silhouetten

Üppige Polsterflächen, zart gepolsterte Rahmen und dezente Nähte mit filigranen und gleichzeitig soliden Füßen dominieren das aktuelle Design.

### Natürlich wohnen

Holz ist, mal wieder, im Kommen – weil es als Naturmaterial ebenso wie das dicke Leder, das beispielsweise die Sede verarbeitet, praktisch unverwüchtlich und gleichsam wohltuend ist.

### Transparenz

Online hat einen Einfluss auf die Anzahl CDs, Bücher, DVDs – was noch im Wohnzimmer steht, will ästhetisch präsentiert werden. Angesagt sind filigrane Möbel, die ohne Rück- und Aussenseiten auskommen.

### Feine Details

Den letzten Schliff erhalten Wohnzimmer mit Accessoires wie Vasen, Übertöpfen oder Kissen, deren Materialien stetig erweitert werden: Die österreichische ka.ma interior design beispielsweise setzt mit zeitlosen Pflanzengefässen aus von Hand gebürstetem Messing und dem Wiener Geflecht, das sonst als Sitzbespannung von Stühlen zum Einsatz kommt, neue Akzente.



Die Rautenblume von ka.ma interior design vereint modernes Design und Funktionalität.

# Für die Kunden jeden Tag erfolgreich unterwegs

Jeder Kauf und Verkauf einer Immobilie ist und bleibt einzigartig: Weil die Voraussetzungen und Erwartungen jedes Mal anders sind. Dank der Kompetenz, Erfahrung und Leidenschaft unserer 60 Immobilienexperten führen auch komplexe Transaktionen zum Erfolg. Sechs Immobilienexperten erzählen Geschichten aus ihrem Arbeitsalltag.

## Svizzera italiana



**Evita Zaverdjiev**

«Für eine exquisite Überbauung mit vier Wohnungen in Bigorio ob Lugano bekam ich ein exklusives Verkaufsmandat. Die erste Eigentumswohnung war dank unserem Beziehungsnetz schon weg, bevor wir mit der eigentlichen Vermarktung beginnen konnten. Die Wohnungen mitten in der Natur und mit zauberhaftem Blick auf den Luganersee verströmen Ferienfeeling pur. Mit einer Drohne haben wir diese vorzügliche Lage aufgenommen, so dass sich jeder direkt vorstellen konnte, welche schöne Aussicht man von der Terrasse geniesst. Mit einer erfolgreichen Vermarktung konnten wir viele Kaufinteressenten erreichen: Ein Ehepaar verliebte sich z. B. sofort in eine der Wohnungen. Für andere Interessenten waren die Apartments einfach das Must-have!»

## Aarau



**Pascal Pfister**

«Diesen Frühling wollte ich in Wohlen (AG) einer Interessentin ein Eckhaus zeigen. Bei den Vorbereitungen zur Besichtigung stand plötzlich der Nachbar im Garten, fragte mich, ob ich den Hausteil verkaufe und ob ich nach der Besichtigung Zeit für einen Kaffee hätte. Bei dieser Gelegenheit erzählte er mir, dass er seinen Hausteil, das Mittelhaus, ebenfalls verkaufen wolle. Die Interessentin fürs Eckhaus konnte sich für dieses Objekt, obwohl ihr die Lage gefiel, nicht begeistern, da noch ziemlich viele Umbauarbeiten angestanden wären. Ich rief sie nochmals an und sagte ihr, auch das Mittelhaus stehe zum Verkauf – und es kam, wie es kommen sollte: Sie verliebte sich in diesen Hausteil, und wir konnten ihr dieses Objekt ohne öffentliche Ausschreibung verkaufen.»

## Morges-La Côte / Stans



**Emmanuel Talamoni**



**Silvia Rohrer**

«Eine Erfolgsgeschichte, welche die in der ganzen Schweiz vorhandene Fachkompetenz von Immopulse bestens aufzeigt: Eine Eigentümerin aus Altdorf (UR) meldete sich bei der ortsansässigen Immobilienexpertin Silvia Rohrer mit der Frage, ob Swiss Life Immopulse eine Bewertung für ihr Haus in Blonay (VD) machen könne, das sie vermieten oder verkaufen wolle. Rohrer vermittelte der Frau den Kontakt zu Emmanuel Talamoni, ihrem Kollegen in der Romandie. Das Haus mit Baujahr 1975 wurde sorgfältig bewertet, und die Dame entschied sich aufgrund der Sachlage für einen Verkauf. Innert Monatsfrist fand die Immobilie dank der attraktiven Vermarktung von Talamoni neue Eigentümer. Nun ist wieder Rohrer am Zug: Sie wird beauftragt, mit dem Verkaufserlös für die Dame eine Eigentumswohnung in der Zentralschweiz zu erwerben.»





## Horgen



**Roberto Rotundo**

«Ein Wohneigentümer wollte sein Haus in Au (ZH) für 1,45 Millionen verkaufen. Ich traf mich mit dem Hausbesitzer, legte ihm dar, wie wir normalerweise ein Objekt vermarkten, was wir an Vorleistungen erbringen und wie wir Eigentümer wie Käufer durch den Verkaufsprozess führen. Der Verkäufer erteilte mir das Verkaufsmandat, wie er mir später sagte, wegen meines klaren und präzisen Auftretens, der Professionalität in der Darlegung der Prozesse, der Qualität der Beratung und der Kompetenz in der Sache. Die Transaktion lief dann auch so ab wie vorgängig illustriert: Binnen zwei Wochen fand das Haus neue Besitzer – und der Verkäufer war glücklich über seine Entscheidung, Immopulse beauftragt zu haben.»

## Meilen



**Patric Kühn**

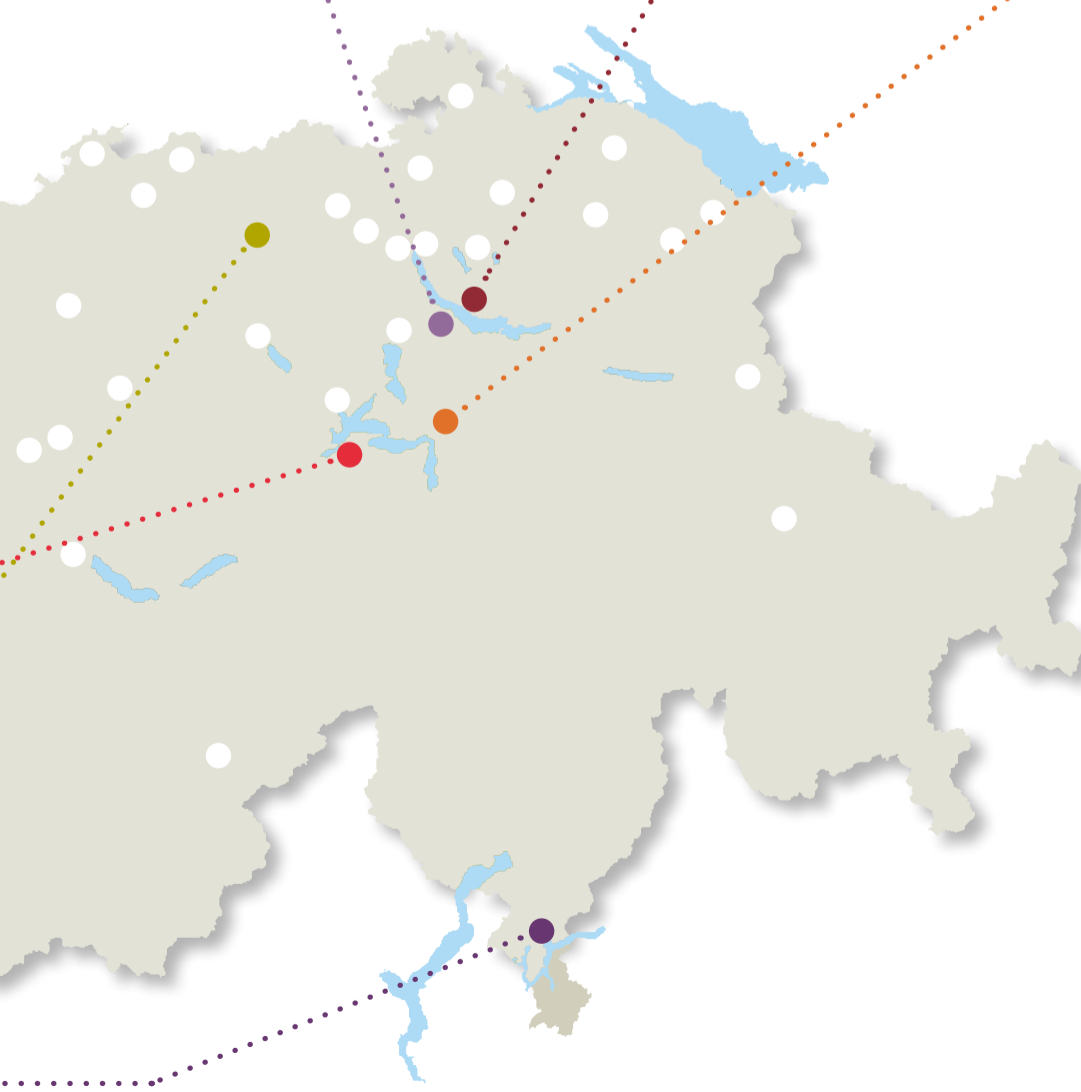
«Der Eigentümer einer Villa in Gossau (ZH) wurde stationär pflegebedürftig. Seine Frau bewohnte die Liegenschaft seitdem alleine und wollte sie verkaufen, um näher bei ihrem Mann sein zu können. Ein erster Versuch mit einem lokalen Makler, der das Objekt letztlich für 1,2 Millionen Franken verkaufen wollte, schlug fehl. Die Verkäuferin machte sich dann in ihrem privaten Umfeld kundig und erhielt Immopulse als Empfehlung. Wir haben die Liegenschaft Anfang 2018 bewertet, verschiedene Nutzungsoptionen visualisiert, ein Video gedreht und die Villa mit einem digitalen Vermarktungskonzept auf den Markt gebracht. Für 1,75 Millionen, weit mehr als vom ersten Makler geschätzt, kommt das wunderschöne Objekt zur allseitigen Zufriedenheit nun in neue Hände – eine Familie mit zwei Kindern erfüllt das Haus mit neuem Leben.»

## Schwyz



**Andreas Zehnder**

«Von einem Architekturbüro, mit welchem ich bereits erfolgreich zusammengearbeitet hatte, wurde ich einem Eigentümer in Einsiedeln empfohlen. Der hatte schon vor ein paar Jahren versucht, sein Haus durch einen Makler zu verkaufen – erfolglos. Ich nahm mich der herausfordernden Situation an, entwarf eine Vermarktungsstrategie und lancierte die ersten Massnahmen. Kurze Zeit später verliebte sich eine Familie bei der ersten Besichtigung in das Haus. Um das Objekt zu finanzieren, musste sie jedoch zuerst ihre zweistöckige luxuriöse Maisonette-Wohnung mit Blick auf den Ägerisee verkaufen – und weil sie mir vertrauten, übertrugen sie mir das Mandat zum Verkauf ihrer Wohnung. Ich nahm eine Marktwertschätzung vor, besprach mit den Kunden die Vermarktungsstrategie und verkaufte diese geniale Wohnung zeitnah. Die Kunden waren glücklich und konnten sich nun voll und ganz auf ihr neues Zuhause in Einsiedeln freuen.»



**Aarau**

Appenzellerland

Baden

Basel

Bern Ost

Bern West

Biel-Seeland

Emmental

Fribourg

Fricktal

Genève Rive Droite

Genève Rive Gauche

Glarus-Rheintal

Graubünden

**Horgen**

Lausanne

Liestal

Limmattal

**Svizzera italiana**

Luzern

**Meilen**

**Morges-La Côte**

Neuchâtel-Jura

Schaffhausen

**Schwyz**

Sion-Valais romand

Solothurn-Oberaargau

St. Gallen

**Stans**

Sursee

Thun-Oberland

Thurgau

Uster

Visp-Oberwallis

Wil

Winterthur

Zug

**Zürcher Unterland**

Zürich Binz

Zürich City

Zürich Limmatquai



# Es lohnt sich mehrfach

Ob als privater Wohneigentümer oder als institutioneller Akteur, die Immobilienexperten von Swiss Life Immopulse bieten den entscheidenden Mehrwert für Ihren Erfolg.

## Nationales Vertriebsnetz

- 60 Immobilienberater
- 1200 Vorsorgeberater
- 40 Generalagenturen
- Mehrere hundert Partner

## 1,3 Millionen Kunden

- Zugang zu einem schweizweiten Kundenstamm
- Diskreter Zugang zu Kaufinteressenten

## Hohe Bekanntheit

- Starke, positiv besetzte Marke
- Schweizer Traditionsunternehmen seit 1857
- FINMA-zertifiziert

## Massgeschneiderte Vermarktung

- Käufersegmentorientierte Vermarktung mit massgeschneiderten und wirkungsvollen Massnahmen: diskret, konventionell und digital

## Finanzierungs-Expertise

- Eigene Hypothekenvergabe
- Hypotheken von Finanzpartnern



## Grosse Erfahrung

- Immobilienexperten mit langjähriger Praxis
- Ausgewiesene Fachkräfte in den Immobilienklassen Standard, Luxus, Neubau und Anlagen
- Mehrsprachige Kundenbetreuung

## Ausgewiesene Kompetenz

- Grösste Schweizer Immobilieneigentümerin
- Immobilien-, Finanz- und Versicherungskompetenz aus einem Haus





Schöne Aussichten für Ihren Erfolg – dank den Immobilienexperten von Swiss Life Immopulse.

## Kürzere Vermarktungszeit

Über unsere Vertriebskanäle, unsere Kunden und mit unseren Vermarktungsinstrumenten haben wir nicht nur einen breiten Marktzugang, sondern erzielen auch eine sehr grosse Reichweite. Dadurch erreichen wir mehr mögliche Käufer, was zu einer kürzeren Vermarktungszeit führt.

## Höherer Verkaufspreis

Mehr Kaufinteressenten, die fundierte Ermittlung des Marktpreises, unsere Verhandlungskompetenz sowie unsere Erfahrung und unser Know-how ermöglichen es uns, für Sie den bestmöglichen Verkaufspreis zu erzielen.



## Top-Service

Für Sie übernehmen wir sämtliche Tätigkeiten im Verkaufsprozess und Sie bezahlen nur bei Erfolg. Unser Immobilienexperte als Ihre Bezugsperson informiert Sie laufend über den Verkaufsstand und betreut Sie während der ganzen Mandatslaufzeit persönlich.

## Finanzielle Sicherheit

Unsere erfahrenen Immobilienexperten wickeln Ihre Immobilientransaktion professionell und risikolos ab, situativ unterstützt durch ein zentrales Expertenteam. So erhalten Sie eine breite Absicherung und maximalen Mehrwert.







Idyllisch und doch zentrumsnah – die moderne Wohnüberbauung in Schachen.


# Schachen (LU)

## Modernes Wohnen am Puls der Zeit


 5 Wohnblöcke/36 Eigentumswohnungen

 2½ bis 4½ Zimmer

 Tiefgarage

 Nur 20 Minuten von Luzern entfernt

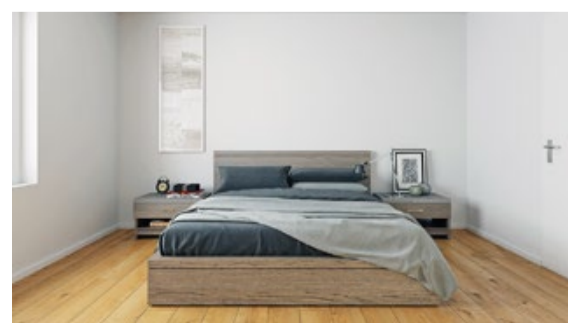
 ab 55 Quadratmetern

 Preis ab CHF 350 000



### Lage

Schachen ist eine ländliche und dennoch stadtnahe Gemeinde im Kanton Luzern. Sie grenzt an die Ortschaften Entlebuch, Malter, Ruswil, Schwarzenberg und Wolhusen. Mit ihrem gepflegten Ortsbild und der optimalen Verkehrsanbindung ist die Gemeinde ein idealer Wohnort für Arbeitstätige und Familien. In den lokalen Geschäften finden Sie alles, was es zum täglichen Leben braucht. Die Gemeinde verzeichnet ein nachhaltiges Wachstum und legt bewusst Wert auf eine hohe Lebensqualität sowie ein gepflegtes Erscheinungsbild.



### Objekt

Direkt neben dem Bahnhof entsteht ein neues, urbanes Quartier: die Wohnüberbauung «Schachenweid». Sie befindet sich in unmittelbarer Nähe zu verschiedenen Naherholungsgebieten wie dem Eigental oder der UNESCO Biosphäre Entlebuch. Von den insgesamt 36 Eigentumswohnungen mit hochwertiger Bauweise können Sie einiges erwarten. Mit durchdachten Grundrissen für optimales Wohnen bieten diese Apartments beispielsweise im Innenausbau eine Auswahl an hochwertigen Materialien und hervorragende Gerätschaften.

Es hat Personenaufzüge in jede Etage, eine Tiefgarage für alle Bewohner sowie einen abschliessbaren Kellerraum pro Wohnung. Bastel- und Disporäume mit Stromanschluss können optional hinzugekauft werden.

### Ihr Immobilienberater

**Albert Gashi**

Telefon 041 375 02 55

[albert.gashi@swisslife.ch](mailto:albert.gashi@swisslife.ch)

Generalagentur Luzern

Sternmattstrasse 12B

6005 Luzern

[www.immopulse.ch](http://www.immopulse.ch)








# Tägerwilen (TG)

*Ländlich und doch urban*



Dank durchdachter Gesamtkomposition entstehen aussergewöhnliche Licht- und Raumverhältnisse.

-  39 Eigentumswohnungen, Gewerberäume
-  Zentrale Lage mit guter Verkehrsanbindung
-  2½ bis 4½ Zimmer
-  70 bis 200 Quadratmeter
-  Preis ab CHF 640 000

## Lage

Tägerwilen ist eine attraktive, ländliche und doch urbane Wohn-gemeinde im Thurgau nahe der deutschen Grenze. Der Ort bietet mit zwei Bahnhöfen und dem Autobahnanschluss beste Verkehrs-verbindungen.

## Objekt

Einzigartige Lichtspiele in den Wohnräumen, private Gärten mit Verbindung ins Freie oder traumhafte Dachterrassen mit Weit-sicht: In Tägerwilen entstehen ab Herbst/Winter 2019 Wohnungen in exklusivem Ausbaustandard in einer spannenden Gesamtkom-position. Es stehen verschiedene Wohneinheiten zur Auswahl, die teilweise auch zu grossflächigen Appartements zusammengefügt werden können. Im Untergeschoss befinden sich die Kellerräume, private Lagerräume und die Tiefgarage. Von dort aus erreichen Sie die verschiedenen Aussenebenen durch insgesamt drei Liftanlagen.

## Ihre Immobilienberaterin

### Rosmarie Obergfell

Telefon 071 677 95 70  
rosmarie.obergfell@swisslife.ch

Generalagentur Thurgau  
Rathausstrasse 17  
8570 Weinfelden






[www.immopulse.ch](http://www.immopulse.ch)

# Tegna (TI)

*Wohnen mit viel Raum und Licht*



Lichtkonzept des Wohnzimmers mit Fensterfront und Ausgang in den Garten.

-  5 moderne Reihenhäuser
-  Sonniges und ruhiges Wohnquartier
-  4½ bis 5½ Zimmer
-  191 bis 196 Quadratmeter
-  Preis ab CHF 1,22 Millionen

## Lage

Tegna gehört mit Verscio und Cavigliano zur Gemeinde Terre di Pedemonte und liegt nur wenige Minuten Auto- oder Zugfahrt von Locarno und Ascona entfernt.

## Objekt

In Gehdistanz zum Naherholungsgebiet an den Flussufern von Melezza und Maggia, in einem ruhigen Wohnquartier nahe der Grundschule, entstehen die einzigartigen Neubauhäuser «Case ai Campi Grandi». Die Neubauten zeichnen sich durch eine architektonische Harmonie zwischen Holz und Beton aus, die dem Bau eine Leichtigkeit verleihen und gleichzeitig viel Privatsphäre garan-tieren. Jedes Haus verfügt über einen privaten Garten, gedeckte Stellplätze, einen Eingangsvorhof sowie gedeckte Terrassen für alle Zimmer. Die doppelte Raumhöhe in den Wohnzimmern sorgt für eine hervorragende Wohnqualität.

## Ihr Immobilienberater

### Stefan Keller

Telefon 091 821 22 13  
stefan.keller@swisslife.ch

Agenzia Generale Svizzera italiana  
Ufficio Locarno, Via Ciseri 13A  
6600 Locarno

[www.immopulse.ch](http://www.immopulse.ch)



# Anlageimmobilien

Sie suchen alternative Investitionsmöglichkeiten? Direktanlagen in Wohn- und Gewerbeliegenschaften bieten attraktive Renditen. Vier Trouvaillen aus unserem Angebot für Sie.

## Bremgarten (AG)

5620 Bremgarten

- >> Gemischte Renditeliegenschaft
- >> Bruttorendite 4,9%
- >> Eigenkapitalrendite geschätzt -
- >> Bau-/Renovierungsjahr 1870/2005-2006
- >> Anzahl Einheiten 9
- >> Anlagevolumen CHF 2,15 Mio.


 Peter Müller, Telefon 043 284 37 48

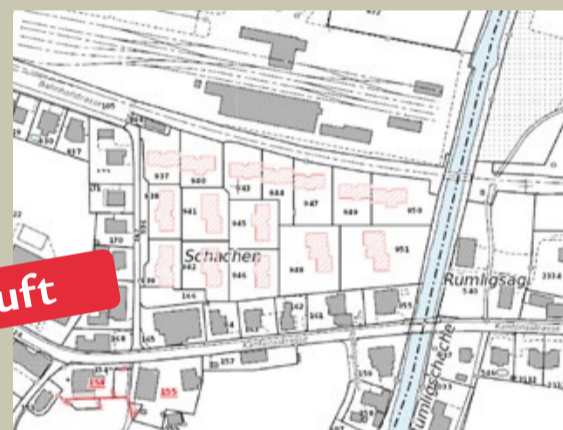


## Schachen (LU)

6105 Schachen

- >> Neubauprojekt mit 15 Mehrfamilienhäusern
- >> Bruttorendite 4,5%
- >> Eigenkapitalrendite geschätzt -
- >> Baujahr 2019
- >> Anzahl Einheiten 128 Wohnungen
- >> Anlagevolumen verkauft

 Adrian Emini, Telefon 043 284 41 47




verkauft

## Rothrist (AG)

4852 Rothrist

- >> Neubauprojekt mit 4 Mehrfamilienhäusern
- >> Bruttorendite 4,2%
- >> Eigenkapitalrendite geschätzt -
- >> Baujahr 2019-2021
- >> Anzahl Einheiten 48 Whg., 61 Garagenplätze
- >> Anlagevolumen CHF 23,45 Mio.

 Ardian Emini, Telefon 043 284 41 47



## Utzenstorf (BE)

3427 Utzenstorf

- >> Mehrfamilienhäuser
- >> Bruttorendite 5,9%
- >> Eigenkapitalrendite geschätzt -
- >> Baujahr 1975
- >> Anzahl Einheiten 12 Whg., 2 Bastelräume
- >> Anlagevolumen verkauft

 Peter Müller, Telefon 043 284 37 48



verkauft




# Objekte zum Verlieben

Es gibt sie noch, diese einmaligen Bijoux. Solche Raritäten zeichnen sich nicht nur durch eine begehrte Lage aus, sondern auch durch ihren Charme und/oder individuellen Baustil. Vier ausgewählte Liehaberobjekte für Sie.

## Baar (ZG)

6340 Baar

- » Paradiesisches Anwesen mit Privatsphäre
- » Bau-/Renovierungsjahr 1978/2015
- » Grundstück 6943 m<sup>2</sup>
- » Wohnfläche 260 m<sup>2</sup>
- » Zimmer 5½
- » Preis CHF 5,4 Mio.


 Aarefa Amiri, Telefon 044 727 60 21



## Weggis (LU)

6353 Weggis

- » Wohnhaus mit Panoramansicht
- » Baujahr 1988
- » Grundstück 786 m<sup>2</sup>
- » Wohnfläche 154 m<sup>2</sup>
- » Zimmer 6½
- » Preis CHF 1,65 Mio.


 Jens K. Schäfer, Telefon 041 375 02 33



## Claro (TI)

6702 Claro

- » Mediterranes Haus
- » Bau-/Renovierungsjahr 1973/2016
- » Grundstück 1123 m<sup>2</sup>
- » Wohnfläche 135 m<sup>2</sup>
- » Zimmer 6
- » Preis CHF 990 000

 Davide Dellamora, Telefon 091 821 22 51



## Gommiswald (SG)

8737 Gommiswald

- » Villa
- » Baujahr 2016
- » Grundstück 441 m<sup>2</sup>
- » Wohnfläche 290 m<sup>2</sup>
- » Zimmer 7½
- » Preis CHF 1,98 Mio.

 Esther Brunschweiler, Telefon 071 354 66 99





# Vom Haustraum zum Traumhaus



Ob grosszügiger Indoorpool, rustikale Saunawelt oder erlesener Weinkeller – luxuriöses Wohnen bedeutet für uns alle etwas anderes. Bei Swiss Life Immopulse verstehen wir darunter exquisite Immobilien an vorzüglicher Lage. Überzeugen Sie sich selbst: Auf diesen Seiten finden Sie eine Auswahl unserer Luxusobjekte.

## Oberrohrdorf (AG)

5452 Oberrohrdorf



- >> Villa >> Wohnfläche 243 m<sup>2</sup> >> Zimmer 6½
- >> Baujahr 1996 >> Grundstück 769 m<sup>2</sup> >> Preis CHF 2,2 Mio.

Christian Schranz, Telefon 056 204 30 84

## Oberwil-Lieli (AG)

8966 Oberwil-Lieli



- >> Villa >> Wohnfläche 277 m<sup>2</sup> >> Zimmer 9½
- >> Baujahr 1978 >> Grundstück 1241 m<sup>2</sup> >> Preis CHF 3,4 Mio.

Christian Schranz, Telefon 056 204 30 84

## Meilen (ZH)

8706 Meilen



- >> Attikawohnung >> Wohnfläche 153 m<sup>2</sup> >> Zimmer 4½
- >> Baujahr 2015 >> Terrasse 77 m<sup>2</sup> >> Preis CHF 2,59 Mio.

Patric Kühn, Telefon 044 925 39 43

## Château-d'Oex (VD)

1660 Château-d'Oex



- >> Luxus-Chalet >> Wohnfläche 1200 m<sup>2</sup> >> Zimmer 20
- >> Baujahr 1999 >> Grundstück 5442 m<sup>2</sup> >> Preis CHF 7,5 Mio.

Julian Lander, Telefon 044 925 39 72



## Herrliberg (ZH)

8704 Herrliberg



- >> Villa >> Wohnfläche 340 m<sup>2</sup> >> Zimmer 7½
- >> Baujahr 1998 >> Grundstück 815 m<sup>2</sup> >> Preis auf Anfrage

 Julian Lander, Telefon 044 925 39 72

## Uetikon am See (ZH)

8707 Uetikon am See



- >> Villa >> Wohnfläche 236 m<sup>2</sup> >> Zimmer 7½
- >> Baujahr 1973 >> Grundstück 1448 m<sup>2</sup> >> Preis CHF 2,85 Mio.


 Julian Lander, Telefon 044 925 39 72

## Mont-sur-Rolle (VD)

1185 Mont-sur-Rolle



- >> Landhaus-Villa >> Wohnfläche 360 m<sup>2</sup> >> Zimmer 14
- >> Baujahr 1960 >> Grundstück 2600 m<sup>2</sup> >> Preis CHF 5,26 Mio.


 Emmanuel Talamoni, Telefon 022 354 36 66

## Adliswil (ZH)

8134 Adliswil



- >> Luxusvilla >> Wohnfläche 380 m<sup>2</sup> >> Zimmer 6½
- >> Baujahr 1943 >> Grundstück 855 m<sup>2</sup> >> Preis CHF 4,65 Mio.


 Aarefa Amini, Telefon 044 727 60 21

## Uerikon (ZH)

8713 Uerikon



- >> Villa >> Wohnfläche 204 m<sup>2</sup> >> Zimmer 6½
- >> Baujahr 1978 >> Grundstück 1625 m<sup>2</sup> >> Preis verkauft


 Jens K. Schäfer, Telefon 041 375 02 33

## Lausanne (VD)

1000 Lausanne



- >> Villa >> Wohnfläche 850 m<sup>2</sup> >> Zimmer 18
- >> Baujahr 1961 >> Grundstück 8000 m<sup>2</sup> >> Preis auf Anfrage

 Jean-Pierre Bernini, Telefon 021 340 08 16

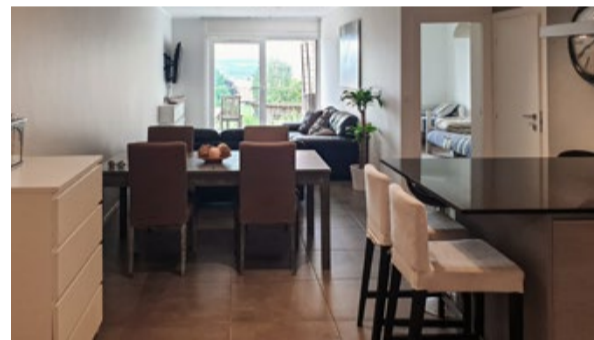


# 99

## Wunschimmobilien für Sie

Auf den folgenden Seiten präsentieren wir Ihnen einen Auszug aus unserem aktuellen Immobilienportfolio der ganzen Schweiz. Für weitere Angebote und detaillierte Informationen zu den Objekten besuchen Sie bitte unseren Online-Immobilienkatalog. Die umfangreichen Such- und Filterfunktionen helfen Ihnen, Ihr Wunschobjekt rasch zu finden:

[swisslife.ch/objektangebot](http://swisslife.ch/objektangebot)



1 Bournens (VD)



5 Céligny (GE)



9 Vauderens (FR)



10 Billens (FR)



11 Billens (FR)



12 Yvorne (VD)



2 Epalinges (VD)



6 Eclépens (VD)



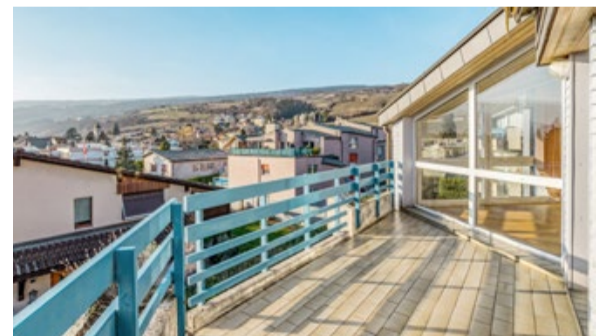
13 Chamoson (VS)



3 Bassins (VD)



7 Pomy (VD)



14 Le Landeron (NE)



4 Givrins (VD)



8 Fiez (VD)



15 Sutz (BE)





16 Bern (BE)



23 Bollodigen (BE)



17 Belp (BE)



24 Koppigen (BE)



18 Neuenegg (BE)



25 Weier im Emmental (BE)



19 Kerzers (FR)



26 Wengen (BE)



20 Arch (BE)



27 Therwil (BL)



21 Urtenen-Schönbühl (BE)



28 Allschwil (BL)



22 Bärswil (BE)



29 Nunningen (SO)

1 1035 Bournens 4 Zimmer WF 122 m <sup>2</sup> VP 735 000	11 1681 Billens 3½ Zimmer WF 84 m <sup>2</sup> VP 530 000	21 3322 Urtenen-Schönbühl 5½ Zimmer WF 153 m <sup>2</sup> VP 845 000
2 1066 Epalinges 5 Zimmer WF 170 m <sup>2</sup> VP 1 275 000	12 1853 Yvorne 6½ Zimmer WF 190 m <sup>2</sup> VP 990 000	22 3323 Bärswil 7½ Zimmer WF 268 m <sup>2</sup> VP 2 250 000
3 1269 Bassins 2½/3½/4½ Zimmer WF ab 54 m <sup>2</sup> VP ab 400 000	13 1955 Chamoson 14 Zimmer WF 314 m <sup>2</sup> VP 870 000	23 3366 Bollodigen 6½ Zimmer WF 187 m <sup>2</sup> VP 690 000
4 1271 Givrins 7 Zimmer WF 190 m <sup>2</sup> VP 1 990 000	14 2525 Le Landeron 5½ Zimmer WF 131 m <sup>2</sup> VP 685 000	24 3425 Koppigen 7½ Zimmer WF 184 m <sup>2</sup> VP auf Anfrage
5 1298 Céligny 4½ Zimmer WF 91 m <sup>2</sup> VP 940 000	15 2572 Sutz Gasthaus WF 950 m <sup>2</sup> VP 2 080 000	25 3462 Weier im Emmental 13 Zimmer WF 420 m <sup>2</sup> VP 845 000
6 1312 Eclépens 3½ Zimmer WF 91 m <sup>2</sup> VP 630 000	16 3019 Bern 4½ Zimmer WF 112,3 m <sup>2</sup> VP 840 000	26 3823 Wengen 3½ Zimmer WF 67 m <sup>2</sup> VP 695 000
7 1405 Pomy 5½ Zimmer WF 120 m <sup>2</sup> VP 1 300 000	17 3123 Belp 5½ Zimmer WF 160 m <sup>2</sup> VP 995 000	27 4106 Therwil 5½ Zimmer WF 125,3 m <sup>2</sup> VP 1 178 000
8 1420 Fiez 6 Zimmer WF 200 m <sup>2</sup> VP 1 300 000	18 3176 Neuenegg 5½ Zimmer WF 127 m <sup>2</sup> VP 870 000	28 4123 Allschwil 4½ Zimmer WF 104 m <sup>2</sup> VP 1 330 000
9 1675 Vauderens 5½ Zimmer WF 147 m <sup>2</sup> VP 790 000	19 3210 Kerzers 6½ Zimmer WF 180 m <sup>2</sup> VP 965 000	29 4208 Nunningen 4½ Zimmer WF 120 m <sup>2</sup> VP 760 000
10 1681 Billens 1½ Zimmer WF 41 m <sup>2</sup> VP 245 000	20 3296 Arch 3½ Zimmer WF 101 m <sup>2</sup> VP 705 000	





30 Arboldswil (BL)



37 Gontenschwil (AG)



44 Finstersee (ZG)



31 Itingen (BL)



38 Hasliberg Wasserwendi (BE)



45 Wassen (UR)



32 Oftringen (AG)



39 Schachen (LU)



46 Bellinzona (TI)



33 Matzendorf (SO)



40 Eich (LU)



47 Grono (GR)



34 Sarmenstorf (AG)



41 Winikon (LU)



48 Lostallo (GR)



35 Bremgarten (AG)



42 Winikon (LU)



49 Agarone (TI)



36 Zufikon (AG)



43 Dagmersellen (LU)



50 Locarno (TI)





51 Ascona (TI)



52 Minusio (TI)



53 Verscio (TI)



54 Melano (TI)



55 Melano (TI)



56 Carona (TI)



57 Lopagno (TI)



58 Sonvico (TI)



59 Aldesago (TI)



60 Pura (TI)



61 Laax (GR)



62 Vaz/Obervez (GR)



63 Vaz/Obervez (GR)



64 Breil/Brigels (GR)

30  
4424 Arboldswil  
6 Zimmer  
WF 140 m<sup>2</sup>  
VP auf Anfrage

31  
4452 Itingen  
6½ Zimmer  
WF 290 m<sup>2</sup>  
VP 1 590 000

32  
4665 Oftringen  
4½ Zimmer  
WF 100 m<sup>2</sup>  
VP 750 000

33  
4713 Matzendorf  
3 Wohnungen  
VP 1 540 000

34  
5614 Sarmenstorf  
5½ Zimmer  
WF 220 m<sup>2</sup>  
VP 1 400 000

35  
5620 Bremgarten  
Wohnen/  
Gewerbe  
9 Einheiten  
VP 2 150 000

36  
5621 Zufikon  
6½ Zimmer  
WF 150 m<sup>2</sup>  
VP 980 000

37  
5728 Gontenschwil  
5½ Zimmer  
WF 160 m<sup>2</sup>  
VP 585 000

38  
6084 Hasliberg  
Wasserwendi  
8½ Zimmer  
WF 150 m<sup>2</sup>  
VP 590 000

39  
6105 Schachen  
Ab 2½ Zimmer  
WF ab 54,7 m<sup>2</sup>  
VP ab 360 000

40  
6205 Eich  
5½ Zimmer  
WF 140 m<sup>2</sup>  
VP auf Anfrage

41  
6235 Winikon  
Ab 2½ Zimmer  
WF ab 71 m<sup>2</sup>  
VP ab 595 000

42  
6235 Winikon  
Ab 4½ Zimmer  
WF 132 m<sup>2</sup>  
VP ab 765 000

43  
6252 Dagmersellen  
7½ Zimmer  
WF 150 m<sup>2</sup>  
VP auf Anfrage

44  
6313 Finstersee  
6½ Zimmer  
WF 144 m<sup>2</sup>  
VP 1 650 000

45  
6484 Wassen  
7½ Zimmer  
WF 344,6 m<sup>2</sup>  
VP 620 000

46  
6500 Bellinzona  
5½ Zimmer  
WF 178,7 m<sup>2</sup>  
VP auf Anfrage

47  
6537 Grono  
4½ Zimmer  
WF 126,7 m<sup>2</sup>  
VP 670 000

48  
6558 Lostalio  
5½ Zimmer  
WF 189 m<sup>2</sup>  
VP 699 000

49  
6597 Agarone  
6½ Zimmer  
WF 261 m<sup>2</sup>  
VP 880 000

50  
6600 Locarno  
4½ Zimmer  
WF 160 m<sup>2</sup>  
VP 1 850 000

51  
6612 Ascona  
4½ Zimmer  
WF 110 m<sup>2</sup>  
VP 1 500 000

52  
6648 Minusio  
4½ Zimmer  
WF 119,5 m<sup>2</sup>  
VP 980 000

53  
6653 Verscio  
4½ Zimmer  
WF 122 m<sup>2</sup>  
VP 750 000

54  
6818 Melano  
9 Zimmer  
WF 290 m<sup>2</sup>  
VP 1 590 000

55  
6818 Melano  
4½ Zimmer  
WF 135 m<sup>2</sup>  
VP auf Anfrage

56  
6914 Carona  
4 Zimmer  
WF 113 m<sup>2</sup>  
VP 690 000

57  
6956 Lopagno  
4½ Zimmer  
WF 140 m<sup>2</sup>  
VP 800 000

58  
6968 Sonvico  
5½ Zimmer  
WF 240 m<sup>2</sup>  
VP 992 000

59  
6974 Aldesago  
5½ Zimmer  
WF 184 m<sup>2</sup>  
VP 1 490 000

60  
6984 Pura  
Bauland 633 m<sup>2</sup>  
VP 499 000

61  
7031 Laax  
1 Zimmer  
WF 20 m<sup>2</sup>  
VP 120 000

62  
7082 Vaz/  
Obervez  
4 Zimmer  
WF 102 m<sup>2</sup>  
VP 590 000

63  
7082 Vaz/  
Obervez  
7½ Zimmer  
WF 185 m<sup>2</sup>  
VP 990 000

64  
7165 Breil/  
Brigels  
7 Zimmer  
WF 165 m<sup>2</sup>  
VP 990 000





65 Tumeagl/Tomils (GR)



72 Dällikon (ZH)



79 Benken (ZH)



66 Tiefencastel (GR)



73 Egg bei Zürich (ZH)



80 Märstetten (TG)



67 Latsch (GR)



74 Stallikon (ZH)



81 Uster (ZH)



68 St. Moritz (GR)



75 Neuhausen am Rheinflall (SH)



82 Uster (ZH)



69 Zürich (ZH)



76 Siblingen (SH)



83 Wetzikon (ZH)



70 Zürich (ZH)



77 Thayngen (SH)



84 Ottikon (Gossau) (ZH)



71 Dällikon (ZH)



78 Rorbass (ZH)



85 Stäfa (ZH)





86

Rufi (SG)



87

Ernetschwil (SG)



88

Horgen (ZH)



89

Studen (SZ)



90

Unterlunkhofen (AG)



91

Widen (AG)



92

Appenzell (AI)



93

Herisau (AR)



94

Berg (SG)



95

Arbon (TG)



96

Wolfhalden (AR)



97

St. Margrethen (SG)



98

Rebstein (SG)



99

Wängi (TG)

65  
7418 Tumegl/  
Tomils  
5½ Zimmer  
WF 138 m<sup>2</sup>  
VP 599 000

66  
7450 Tiefencastel  
3½ Zimmer  
WF 74 m<sup>2</sup>  
VP 295 000

67  
7484 Latsch  
3½ Zimmer  
WF 85 m<sup>2</sup>  
VP 495 000

68  
7500 St. Moritz  
Gewerbe  
NF 250 m<sup>2</sup>  
VP auf Anfrage

69  
8052 Zürich  
Ab 3½ Zimmer  
WF ab 72 m<sup>2</sup>  
VP ab 944 000

70  
8052 Zürich  
4½ Zimmer  
WF 134 m<sup>2</sup>  
VP 1 450 000

71  
8108 Dällikon  
3½ Zimmer  
WF 106 m<sup>2</sup>  
VP 720 000

72  
8108 Dällikon  
4½ Zimmer  
WF 116 m<sup>2</sup>  
VP 830 000

73  
8132 Egg bei  
Zürich  
2½ Zimmer  
WF 85 m<sup>2</sup>  
VP 825 000

74  
8143 Stallikon  
4½ Zimmer  
WF 148 m<sup>2</sup>  
VP 1 389 000

75  
8212 Neuhausen  
am Rheinfall  
6 Zimmer  
WF 158 m<sup>2</sup>  
VP 990 000

87  
8725 Ernetschwil  
5½ Zimmer  
WF 172 m<sup>2</sup>  
VP 735 000

88  
8810 Horgen  
3½ Zimmer  
WF 82,4 m<sup>2</sup>  
VP 1 090 000

76  
8225 Siblingen  
8 Zimmer  
WF 385 m<sup>2</sup>  
VP 1 380 000

77  
8240 Thayngen  
6½ Zimmer  
WF 194 m<sup>2</sup>  
VP 1 150 000

78  
8427 Rorbas  
2½ Zimmer  
WF 81 m<sup>2</sup>  
VP 450 000

79  
8463 Benken  
12½ Zimmer  
WF 230 m<sup>2</sup>  
VP 1 028 000

80  
8560 Märstetten  
6½ Zimmer  
WF 151 m<sup>2</sup>  
VP 790 000

81  
8610 Uster  
5½ Zimmer  
WF 160 m<sup>2</sup>  
VP 1 475 000

82  
8610 Uster  
6½ Zimmer  
WF 227 m<sup>2</sup>  
VP 1 950 000

83  
8620 Wetzikon  
5½ Zimmer  
WF 166 m<sup>2</sup>  
VP 1 153 000

84  
8626 Ottikon  
(Gossau)  
2½ Zimmer  
WF 73 m<sup>2</sup>  
VP 485 000

85  
8712 Stäfa  
4½ Zimmer  
WF 120 m<sup>2</sup>  
VP 995 000

86  
8723 Rufi  
8½ Zimmer  
WF 180 m<sup>2</sup>  
VP 895 000

87  
8725 Ernetschwil  
5½ Zimmer  
WF 172 m<sup>2</sup>  
VP 735 000

88  
8810 Horgen  
3½ Zimmer  
WF 82,4 m<sup>2</sup>  
VP 1 090 000

89  
8845 Studen  
7 Zimmer  
WF 160 m<sup>2</sup>  
VP 845 000

90  
8918 Unter-  
lunkhofen  
10 Zimmer  
WF 240 m<sup>2</sup>  
VP 1 590 000

91  
8967 Widen  
7½ Zimmer  
WF 173 m<sup>2</sup>  
VP 890 000

92  
9050 Appenzell  
Gasthaus mit  
Wirtwohnung  
VP auf Anfrage

93  
9100 Herisau  
4½ Zimmer  
WF 110 m<sup>2</sup>  
VP 480 000

94  
9305 Berg  
5½ Zimmer  
WF 109 m<sup>2</sup>  
VP 595 000

95  
9320 Arbon  
4½ Zimmer  
WF 133 m<sup>2</sup>  
VP 950 000

96  
9427 Wolfhalden  
3½ Zimmer  
WF 85 m<sup>2</sup>  
VP 590 000

97  
9430 St. Mar-  
grethen  
10 Zimmer  
WF 347 m<sup>2</sup>  
VP 1 550 000

98  
9445 Rebstein  
5½ Zimmer  
WF 133 m<sup>2</sup>  
VP 790 000

99  
9545 Wängi  
5½ Zimmer  
WF 154 m<sup>2</sup>  
VP 820 000





SwissLife

